

Elvis weckte Kicker in der Pause auf

Erste Überraschung im Lehener Stadion: Elvis Presley lebt. Zweite Überraschung: Neuzugang Tomic und Friedl sicherten 2:0-Sieg gegen die Admira.

SALZBURG (SN).

Alfred Grün macht müde Kicker munter. Der Geschäftsführer von Ökopharm stattet seit Jahren die Spieler von Wüstenrot Salzburg mit Produkten der Lungauer Firma aus. Den Fans ist vor allem das isotonische Getränk Mega Basic bekannt. Nach einer umfangreichen Untersuchung bekommen die Fußballer aber auch andere Nahrungsmittelzusätze, die die Ausdauer vergrößern und die Regenerationszeit verkürzen helfen. "Ein Spitzensportler braucht eben mehr Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente, die er nicht alle über die Ernährung aufnehmen kann", erklärt Alfred Grün. Und gibt sich als Sponsor der Bundesliga-Partie gegen Admira Wacker optimistisch: "Wir gewinnen 1:0."

Damit lag der Ökopharm-Chef und Sohn des Austria-Kickers Fredl Grün auch bis zur 90. Minute richtig. Aber offensichtlich haben die hauseigenen Produkte besser gewirkt als angenommen. Ab der 80. Spielminute setzte bei den Salzburgern ein Energieschub ein, erst Neuzugang Goran Tomic (80.) und der junge Jürgen Friedl (90.) ließen die Fans jubeln.

Die mussten vorher eine höchst unansehnliche Partie über sich ergehen lassen und verabschiedeten die Kicker mit Pfiffen in die Kabine. Es war "the King" höchstpersönlich, der die Stimmung verbesserte. Elvis-Double Mark Janicello sang auf Einladung von Salzburg-Obmann Toni Pichler in der Pause - mit dem Queen-Klassiker "We are the Champions" wollte das Publikum zwar nicht mitgehen, aber bei "Suspicious Minds" wurde schließlich mitgeklatscht und die Feuerzeuge brannten.

"Das war am Anfang gar nicht so leicht", freute sich Mark "Elvis" Janicello nach dem Match, "aber nach der Pause war die Stimmung viel besser als vorher." Kein Wunder: Schließlich gewinnt bei Auftritten des Elvis-Doubles immer die Heimmannschaft. "Ich hab vor vier Jahren schon in Salzburg gesungen, damals bei Schneefall, und ein Mal in Tirol und ein Mal in Bregenz. Immer gab es einen Heimsieg."

Leider war Janicello seit seinem Auftritt vor vier Jahren nicht mehr in Salzburg zu sehen. Aber jetzt ist der gebürtige Amerikaner für das Musical "Victor & Victoria" im Festspielhaus engagiert und gibt dort heute, Freitag, und am 29. Oktober "Elvis Greatest Hits & More" zum Besten. Salzburgs Kicker wollen sich übrigens nicht noch mal vier Jahre auf den nächsten Pausenauftritt von Mark Janicello gedulden und werden geschlossen das Konzert Ende Oktober besuchen.